

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1923

20.5.1923 (No. 138)

Zum Pfingstfest.

Komm', heiliger Geist, du Schaffender, Und alle Seelen lude heim!

Nach mehr Geist und Kraft. Liebe und Wahrheit verlangt jeder Mensch...

Wir haben empfangen nicht den Geist der Furcht, sondern des Mutes, der Liebe und der Sacht:

Neue Zeit heißt neues Leben. Neuerleben aus dem Dämmern. Barmhertigen, Aufwärtssehenden.

Aus Baden

Vorheim, 19. Mai. In der gestrigen Abstimmung der Vertrauenskommission und Betriebsräte der Arbeitnehmer wurde der am Dienstag vom örtlichen Schlichtungsausschuss gefällte Schiedsspruch angenommen...

Süßingen bei Donaueschingen, 19. Mai. Der Gendarmerie ist es gelungen, den Friedhofswächter, der in der Nacht die Grabsteine umgeworfen hatte, hinter Schloß und Riegel zu bringen.

Schloß Bürgeln (H. Mühlheim), 19. Mai. Für den Schloßhof Bürgeln wird die Stadt Mühlheim einen sehr schönen Brunnen stiften.

Suggental, 19. Mai. Als am Donnerstagabend hier die Dampfwaage wegfuhr, sprangen einige Kinder hinaus, um sich an die Waage zu hängen.

Aus dem Stadtkreis

Kraft, Mut und Zuversicht!

Worte für das Deutsche Volksoffer (Ruhr und Rhein) von Wilhelm v. Scholz.

Wir werden Zweifler und Pessimisten sein, solange wir täglich den wolkenumhangenen Horizont nach einem Stück blauen Himmels, einem Strahl Sonne abhugen...

Über wir werden pflöchtlich Kraft, Mut und Zuversicht in uns entbeden, wenn wir aus dem reich vergehenden Heute an die geschichtliche Zeitspanne denken...

Welchen Weg das Völkerschiedlial dazu gehen wird, weiß niemand. Aber jeder sei sich bewußt, daß Dyrermit, Treue, Kraft und Wille zu dulden auf die Dauer stärker sind als ärgelloses gewordenes Muth...

Spenden für das Deutsche Volksoffer nehmen alle Banken, Sparkassen, Postämter usw. an. Auch unsere Geschäftsstelle nimmt Spenden an.

Pfingsten.

Der 50. Tag nach Ostern (althochdeutsch simidunja, mittelhochdeutsch pfingsten oder pbingesten) auch pfingsttag, pfinxtac) ist das dritte Hauptfest der Christenheit.

Theaterjubiläum. In diesen Tagen waren 70 Jahre seit der Einweihung des Badischen Landes-theaters (früheres großherzogliches Hof-theaters) verfloßen.

Jubiläum. Ein seltener Anlaß hat am Samstag vormittag die Beamten der Stadthauptkasse zu einer einfachen, aber herzlichem Feier vereinigt.

Was unsere Leser mitteilen

Das Stadtnotgeld.

Als vor einigen Zeiten durch die gewaltige Wertentwertung eine Zahlungsnöte eintrat, hat eine große Reihe von Städten eigene Stadtnotgelder ausgeben...

Wünsche der Ruhegehaltsempfänger.

Infolge Einwirkung der Stadt Karlsruhe von Stufe III nach Stufe IV erhöht sich vom 17. Januar d. J. an die den Beamten aus ihren Grundbesitzen zu erachtenden örtlichen Sonntagszulagen.

können, so ist aber den Anspruchsberechtigten durch diese unverantwortliche Verzögerung infolge der fortschreitenden Geldentwertung ein ganz erheblicher Schaden erwachsen.

Zur Neuregelung der Ferien.

Das Unterrichtsministerium hat in diesem Schulfahre eine Neuregelung der Ferien angeordnet. Die wesentliche Änderung in der Ferienverteilung besteht in der Verlängerung der Osterferien von 14 Tagen auf 3 Wochen.

schon zur alten Zeit erprobten Regel nicht ersehen. Und es war nicht alles schlecht und verbesserungsbedürftig, was ehemals war.

Karlsruher, wach auf!

Mit einem hörbaren Gepolter prallten lebhafte wiederholt die Ansichten der Vorkämpfer der Hundekenerhöhung und deren Gegner aufeinander.

Man hätte meinen sollen, daß der Artikel „Die Gas- und Strompreise“ in Nr. 108 des „Tagblattes“ unter den Lesern einen Sturm der Entrüstung hervorgerufen würde.

gewohnter Schaffensfreude und Unermülichkeit auf seinem Posten als der treue Erhart der Stadthauptkasse.

Stiftungskonzert des Instrumentalvereins. In dieser Veranstaltung entschieden der erwähnte Verein und die Gesellschaft „Eintracht“ ihre Mitglieder; trotzdem war der Saal der Eintracht lange nicht besetzt.

Weitere Behinderung des Verkehrs. Die Bahnhöfe Siegburg und Densel (Siegl) sind erneut belegt worden.

Die Pfingsthoheit der Franzosen. Die Rheinlandkommission teilt mit, daß die Verordnung 162 entgegen anderslautenden Meldungen ab Samstag, Mitternacht, in Kraft trete.

Die Frist für die Abgabe der Gewerbetückerklärungen für 1923. Amlich wird uns mitgeteilt: Infolge technischer Schwierigkeiten konnte die vom Finanzministerium bereits unterm 19. April d. J. auf 22. Mai d. J. festgesetzte

Dächte so viel wie in Karlsruhe. Merkwürdige Dächter doch a. B. in München, in Stuttgart oder Königsberg ebenso wenig billige Kohlen wie in Karlsruhe.

Es gibt in unserer ehemaligen Residenz aber auch noch vielerlei andere Dinge, deren Feinerung gegenüber anderen Städten einem ebenso unbegründet erscheinen muß.

Alles in der Welt hat seine Gründe. Auch die besagten Missetände werden ihre Gründe haben. Darum, Karlsruher Bürger, wachet auf!

Endstrecke für die Abgabe der Gewerbesteuererklärungen für das Rechnungsjahr 1923 von mehreren Finanzämtern erst in den letzten Tagen öffentlich gegeben werden.

Großhändlerpreise Mitte Mai 1923. Im Anschluß an die Steigerung der Devisenkurse hat sich das Niveau der Großhändlerpreise nach der Berechnung des Statistischen Reichsamtes von dem 6188fachen des Friedensstandes vom 5. Mai auf das 7049fache oder um 13 Prozent am 15. Mai erhöht.

Bürgeranschnurversammlung. Die auf Mittwoch, den 23. Mai d. J. in den großen Rathhaushaus anberaumte öffentliche Versammlung des Bürgeranschnurversammlungsamtes wurde auf Donnerstag, den 24. Mai d. J., nachmittags 4 Uhr, verlegt.

Der Sommerausflug in Stadtpark mußte wegen des ungünstigen Wetters verschoben werden. Die Veranstaltung soll nächsten Samstag stattfinden.

Die deutsche Weltmission hat seit 6. Mai hier auf dem Schmeibergplatz bei der Mathy- und Karlsruhe ihr großes Missionszelt aufgeschlagen. In dem sie täglich zweimal, nachmittags 4 und abends 8 Uhr, religiöse Vorträge veranstaltet.

Unfälle. Am Eingang zur Gebärdensprache am Hauptbahnhof hier stieg ein verheirateter Betriebsassistent von hier auf ein Glasdach, um einen auf das Dach gefallenen Gegenstand herunterzuholen.

Kopfschmerzen zu. Er wurde durch Polizeibeamte nach seiner Wohnung gebracht, wo ihm ein Rotverband angelegt wurde.

Festgenommen wurden: ein Konditor von hier wegen Schleicherei und unzulässigen Handels, weil er Diebstahl aufkaufte und damit Handel trieb.

Chronik der Vereine.

Volkssport. Die Deutsche Volkspartei, Ortsgruppe Karlsruhe, hatte für Freitag abend Oberstudienrat Dr. D. H. Esen an einem Vortrag gewonnen.

Die Jugendgruppe der D.D.F. kann auf einen wohl gelungenen Abend zurückblicken. Anlässlich der Wiederkehr ihres Stichtages hatte sie am Samstag, den 12. Mai, ihre Mitglieder und Freunde sowie den ganzen Ortsverein zu einem 'Deutschen Abend' in den großen Saal des Krochobis eingeladen.

Die Jugendgruppe der D.D.F. kann auf einen wohl gelungenen Abend zurückblicken. Anlässlich der Wiederkehr ihres Stichtages hatte sie am Samstag, den 12. Mai, ihre Mitglieder und Freunde sowie den ganzen Ortsverein zu einem 'Deutschen Abend' in den großen Saal des Krochobis eingeladen.

Fingerringe. Am Freitag, 18. Mai, wird sich im Eintrittslokal eine kleine, aber unbekannte Fingerringe-Konferenz abspielen.

Stadtkonzerte. Die 1. Pflingstkonzerte in Karlsruhe werden am Sonntag, den 27. Mai, im großen Saal des Krochobis abgehalten. Die Pflingstkonzerte sind seit ihrer Gründung ein Fest im Leben der Karlsruher.

Veranstaltungen. Pflingstfest in Stadtpark. Winterfeste sind dem Bienenverein gewidmet. Neben auch die drei getrennten Herren Grotts, Karas und Bonitas in trauerlicher Gemeinschaft mit ihrer unsterblichen Schwester Sophie in den letzten Tagen noch mit nachfolgenden Schauern gebräut haben.

frühlingstropf. Blumenfelle, leuchtend weiß oder in bunten Farben, setzen sich zur Sonne. Viel zu wenig beachtet, erfüllen in den Schaubühnen erotische Blumen und Blüten die Luft mit schweren Gerüchen.

Die Pflingstkonzerte werden am Sonntag, den 27. Mai, im großen Saal des Krochobis abgehalten. Die Pflingstkonzerte sind seit ihrer Gründung ein Fest im Leben der Karlsruher.

Stadtkonzerte. Die 1. Pflingstkonzerte in Karlsruhe werden am Sonntag, den 27. Mai, im großen Saal des Krochobis abgehalten. Die Pflingstkonzerte sind seit ihrer Gründung ein Fest im Leben der Karlsruher.

Fingerringe. Am Freitag, 18. Mai, wird sich im Eintrittslokal eine kleine, aber unbekannte Fingerringe-Konferenz abspielen.

Stadtkonzerte. Die 1. Pflingstkonzerte in Karlsruhe werden am Sonntag, den 27. Mai, im großen Saal des Krochobis abgehalten. Die Pflingstkonzerte sind seit ihrer Gründung ein Fest im Leben der Karlsruher.

Fingerringe. Am Freitag, 18. Mai, wird sich im Eintrittslokal eine kleine, aber unbekannte Fingerringe-Konferenz abspielen.

Stadtkonzerte. Die 1. Pflingstkonzerte in Karlsruhe werden am Sonntag, den 27. Mai, im großen Saal des Krochobis abgehalten. Die Pflingstkonzerte sind seit ihrer Gründung ein Fest im Leben der Karlsruher.

Veranstaltungen. Pflingstfest in Stadtpark. Winterfeste sind dem Bienenverein gewidmet. Neben auch die drei getrennten Herren Grotts, Karas und Bonitas in trauerlicher Gemeinschaft mit ihrer unsterblichen Schwester Sophie in den letzten Tagen noch mit nachfolgenden Schauern gebräut haben.

Warrer Dr. Schwaab von Deschbrom Grundzüge und Aufgabe der Pflanzenerziehung (Wiederholungs- und Aufgaben der Pflanzenerziehung) (Wiederholungs- und Aufgaben der Pflanzenerziehung)

Gerichtssaal

Zum Tode verurteilt.

Mosbach, 19. Mai. Gestern wurde vor dem hiesigen Schwurgericht unter großem Andrang über den Raubmord in Großbinderfeld verurteilt. Angeklagt ist der verheiratete Zeidler Georg Friedrich Geiger aus Großbinderfeld. Die Anklage legt ihm zur Zeit, am 25. Juni 1922 in der Nähe von Großbinderfeld den 20-jährigen Joseph Herrmann, den er in einem Vorwand dorthin bestellte, beraubt und erschlagen zu haben.

Tagesanzeiger

Pflingstsonntag, den 20. Mai 1923. Bad. Landestheater: 'Aida', abends 8 3/4 Uhr. Stadt. Konzerthaus: Die fünf Frankfurter Stadtkonzerte: Konzert, vormittags 11 bis 12 Uhr, nachmittags 3 bis 4 Uhr, abends 8 bis 9 1/2 Uhr.

Schule und Kirche

Besuch der Pflingstferien. Einer Verkündigung des Unterrichtsministeriums zufolge kommen an den hiesigen Schulen die Pflingstferien in Beschalt. Der Unterricht ist am Mittwoch, den 23. Mai, wieder aufzunehmen.

Wanzen. auf die beste u. bill. Art selbst verfertigt. Anton Springer. Offene Stellen. Geschäftsführer. Alleinmädchen. Süssiges Mädchen. Stellen-Gesuche. Bäckerei.

Von der Reise zurück Zahnarzt Dell. leistungsfähige Fabriken und Großfirmen. Erste kaufm. Kraft.

Verkaufe. Häuser. Flügel. Pianos. H. Maurer. Grammophon.

BÜRO-Möbel und Maschinen. Eugen Langer. Am Mühlburger Tor.

I. Buchhalter. Bilanzierer. für eine Aktiengesellschaft gesucht.

SUNLICHT. Deutsche Arbeit. Fleiß und Wissenschaft verbürgen höchste Leistung. Seife ein Erzeugnis von unvergleichlicher Güte.

Benzlastwagen. 2-4 Tonnen, 45 PS, durchgepariert, mit elektr. Beleuchtung.

Motorrad. 3 PS, Einzylinder, geförderter Rahmen, wie neu.

Bücher. N. Kellmann. Freiburg i. Br. Gartenstraße 1.

Berjer-Teppiche. große, und Verbindestücke zu samt. geblendet. Ankauf. Knoschenmühle.

Ankauf. Alt-Gold, Silbergegenstände, Platin, Gebisse, per Zahn 3500 Mt.

Gegenstände von Gold u. Silber. Quecksilber. Vorzugspreisen da im eigenen Betrieb verarbeitet.

Gebisse. per Zahn von 3500 Mark an und höher. Alt-Gold, Silber-Platin-Gegenstände.

Bücher. N. Kellmann. Freiburg i. Br. Gartenstraße 1.

Brillanten, Perlen Gold- und Silber-Gegenstände. Karl Jock, Juwelier.

Kaufgesuche. im Karlsruher Tagblatt erfreuen sich immer größter Nachfrage.

Den realen Allerhöchstpreis für Brillanten. Platin-, Gold- und Silber-Gegenstände sowie Uhren.

Zinn und Blei. Ein int. junger Mann. In der Nähe von Karlsruhe.

Abschreiben. Ein int. junger Mann. In der Nähe von Karlsruhe.

riefen. Weib! Weib! Es gab nichts was dieser im Augenblick vermagte und gleichgültig zu antworten. Die Warnungen des alten Glomms fielen in Leere. Er wollte sich das Wort...

...der Seite seines Bogenarmes hatte er betraute sie mehr an den kranken Glomm gebucht, der ihm nun beim Klang der Blöte wieder entgegenkam.

...Mutter! — Ein Ton aus Qual und Glück ge-... Der Körper von Nummer drei schlug hart auf den... schreien Lebens: die Mutter. Und ihr Kinderte er hielt, wenn...

...Als er später die ganze Tragoedie seines Lebens er-... wollte er sofort eine gewisse Anzeige machen, doch die... Mutter verwarf es. Sie verweigerte scharf, daß ihr...

...Als die Mutter endlich einlief, daß alle ihre Bemühungen... um den Sohn vergeblich blieben, betraute sie ihn, die Heimat... zu verlassen, abzutreten und er nach. Sie brachte das...

...Als einst der Bäume wildes Raufgeschrei... Mich aus des Lebens Weisheit schling, Durchdrang mich noch ein frommes Wissen...

Karl Mayheller

Mich diese Fülle tiefen Lebens, Die gar so schüchtern wie das Meer! In allem Denken, allem Fühlen, Erkenne ich mich selbst nicht mehr.

Als einst der Bäume wildes Raufgeschrei Mich aus des Lebens Weisheit schling, Durchdrang mich noch ein frommes Wissen Zu jugendlichem Hochgenuss.

Im Mann der schmerzlichen und dennoch befreienden... legte Macht, die er in der Heimat verbrachte durfte. Aus... seinem Dorfe kommend, wanderte er langsam dem Bahndorf...

...Wie ein Schick heiliger Dichtung breitete ein kleiner See... sich in unerschütterlicher Einigkeit vor ihm aus. Die... wußten, erregten Augen der schlaflosen Nacht spiegelten sich im...

...Das Atmenat mischete ja auch. Nach harten Jahren... wüßte er nicht, die ihn schloß aus hohem Felsenkopf... angan angriffen, gelang es ihm zu entkommen. Er fuhr über...

...Mutter! — Ich dachte an die, wie ein Kind, das all sein an-... bemängelt Drängen hilflos in dieses eine Wort aufnahm-

...Kein Kopf bereit und tief beiseite nach Nummer fünf. In... seinen Augenblick verknüpfte die Fülle sah. Ergriffen...

...Von oben blühten jetzt Kanarienvögel, hinunter, verknüpft... lebensdreh. Da amüßten sich die Selbstschmerzigen, Schicksal-

...Aber am besorgenen Tisch lagen wie vorhin vier Helzer, vier... Nummern mit Seelen wie durstendes, verbranntes Land, mit...

...Aber am besorgenen Tisch lagen wie vorhin vier Helzer, vier... Nummern mit Seelen wie durstendes, verbranntes Land, mit...

Die Pyramide

Wochenschrift zum Karlsruher Tagblatt



12. Jahrg. No 20 20. Mai 1923

Karl Stattenmann / Das Straßburger Münster.

Wir Stadter hängen seit Jahrhunderten mit dem Glast... zusammen, es bedürfte dazu nicht des grundverhältnismäßigen...

...Seit Jungsothies Bewunderung der Westfront im Jahre... 1711 und seiner hart übertriebenen Schilderung, hat die kunst-

...Die gute Bildaufnahme läßt im Großen Hauptmaße ab-... sehen, die sofort ins Auge springen; andere findet man leicht...

...Was der Autor unter denjenigen Kunstschafflern, Georg... Dehio, der lange Jahre Dozent der Universität in Straß-

...Aber am besorgenen Tisch lagen wie vorhin vier Helzer, vier... Nummern mit Seelen wie durstendes, verbranntes Land, mit...

Und der letzte Muth des Zirkels! Das gähnend-politische der...

Das ist nun eine Frage, die sich nicht nur bei der Betrachtung...

Die Frage ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

Die Sache ist nun, ob die Sache nicht schon längst entschieden...

M o l f e m f o w s f i / Z w e i G e d i c h t e

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

Ich hab mein Buch angeschlagen...

M a g d a S u b e r m a n n / D a s R i e d

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...

Der Kopf des ersten Dichters hat sich auf die Bahn...